

## Beschlussvorlage

### "Pakt für den Sport"

---

#### Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Ausschuss für Schule und Sport	31.01.2013	Vorberatung
1	Jugendhilfeausschuss	13.02.2013	Kenntnisnahme
1	Seniorenbeirat	14.02.2013	Kenntnisnahme
1	Haupt- und Finanzausschuss	21.02.2013	Kenntnisnahme
1	Integrationsausschuss	26.02.2013	Kenntnisnahme
1	Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderungen	06.03.2013	Kenntnisnahme
1	Rat	07.03.2013	Entscheidung
1	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen	12.03.2013	Kenntnisnahme

#### Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

#### Dringlichkeitsbeschluss / Dringlichkeitsentscheidung

nicht erforderlich

---

#### Beteiligte Stellen

0.10 Verwaltungssteuerung  
0.11 Personal und Organisation

#### Beschlussvorschlag

Der „Pakt für den Sport“ (Anlage 1) wird für den Zeitraum 01.01.2013 bis zum 31.12.2014 beschlossen. Auf Grund der kommunalen Finanzlage erfolgt der Beschluss unter Haushaltsvorbehalt.

## **Finanzielle Folgen und Auswirkungen**

### **Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren**

**Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten**

#### **Produkt(e)**

08.01.01 Sportförderung

#### **Begründung**

Sport spielt in der heutigen Gesellschaft, insbesondere für die kommunale Gemeinschaft, auf Grund seiner intersektoralen Kompetenz eine herausragende Rolle. Die Bedeutung des Sports spiegelt sich wider in vielen Lebensbereichen, die er maßgeblich beeinflusst, wie z. B. Bildung, Kinder- und Jugendförderung, Gesundheit (Prävention und Rehabilitation), Integration, Freizeitverhalten, Arbeitsmarkt, Stadtentwicklung. Den Aufgaben widmen sich in erster Linie die im Sportbund Remscheid vertretenen Vereine und der Sportbund selbst. In Anerkennung dieser gesellschaftlich wichtigen Funktionen schließen die Stadt Remscheid und der Sportbund Remscheid diese Kooperationsvereinbarung. Dabei wird der Autonomie der sportlichen Selbstverwaltung ebenso Rechnung getragen wie den Sportbedürfnissen der sport- und bewegungsfreudigen Menschen, die den Sport außerhalb von Sportorganisationen betreiben. Es werden die Leistungen des Sports und die Notwendigkeit gewürdigt, den Sport in all seinen Facetten auch zukünftig kommunal zu unterstützen und zu fördern.

Der „Pakt für den Sport“ schafft Planungs- und Handlungssicherheit beider Parteien für das Tagesgeschäft und eine zukunftsorientierte Sportentwicklung in Remscheid.

Ein „Pakt für den Sport“ wurde im Februar 2011 auf Landesebene zwischen der Landesregierung Nordrhein-Westfalen und dem Landessportbund Nordrhein-Westfalen abgeschlossen. Auf dessen Basis sind in verschiedenen Kommunen örtliche Pakte geschlossen worden, die im wesentlichen Absichtserklärungen über verschiedene Bereiche des Sports enthalten.

Im „Pakt für den Sport“ in Remscheid beabsichtigen dagegen Sportbund und die Stadt Remscheid, auch konkrete Absprachen zu treffen.

So werden erstmalig die vielseitigen und umfangreichen Leistungen und Aufgaben der Sportvereine und des Sportbundes als verbindliche Grundlage für die Unterstützung des Sports durch die Kommune benannt. Ebenso werden die bisherigen Kooperationen durch eine gegenseitige Informations- und Beteiligungskultur konkretisiert.

Die bisherigen Versionen „Pakt für den Sport“ sind zurückgezogen worden.

Alle im bisherigen Beratungsverfahren eingebrachten Änderungs- und Ergänzungsvorschläge wurden in der Vorlage berücksichtigt.

In Vertretung

Mast-Weisz  
Stadtdirektor

In Vertretung

Dr. Henkelmann  
Beigeordneter

**Anlage(n)**

Anlage 1 - Pakt für den Sport

Anlage 2 - Ehrenkodex